



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

Pressemitteilung 079/2019 der Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau

Einheitsbuddeln in Oestrich-Winkel war ein voller Erfolg



BU: von links nach rechts: Ortsvorsteherin Almut Hammer, Landtagsabgeordnete Petra Müller-Klepper, Bürgermeister Kay Tenge
Foto: Honorarfreies Pressefoto der Stadt Oestrich-Winkel

Oestrich-Winkel, den 04. Oktober 2019 – Das Ergebnis der Pflanzparty „Einheitsbuddeln“ in Oestrich-Winkel kann sich sehen lassen: Rund 150 Bürgerinnen und Bürger zwischen 0 und 86 Jahren folgten dem Aufruf von Bürgermeister Kay Tenge und den Ortsbeiräten und pflanzten am Tag der Deutschen Einheit in einem Wald in der Nähe von Schloss Vollrads selbst junge Baumtriebe ein. Für 150 weitere neue Bäume wurden zusätzlich je 2,50 Euro pro Baum gespendet. Auch Landtagsabgeordnete Petra Müller-Klepper war mit dabei und legte beim Pflanzen selbst Hand an.

Als Belohnung für all diejenigen, die sich auf die Wanderung in den Wald begeben hatten, gab es zum Schluss ein Naturerlebnis der besonderen Art zu bestaunen: Ein Zwölf- bis 14-Ender-Hirsch kam die Pflanzung begutachten und durchquerte sie vor den Augen der Einheitsbuddler.

Pressemitteilung der Stadt Oestrich-Winkel, Paul-Gerhardt-Weg 1, 65375 Oestrich-Winkel,
Ansprechpartner für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Uta Bigus; Tel.-Nr. 06723 992-150,
Fax 06723 992-159, E-Mail: presse@oestrich-winkel.de



OESTRICH-WINKEL IM RHEINGAU

Oestrich-Winkel gehört zu den hessischen Städten mit dem größten Waldbesitz. Und Bürgermeister Kay Tenge möchte, dass das so bleibt. Die überaus positive Resonanz auf die Aktion „Einheitsbuddeln“ in Oestrich-Winkel und der Wunsch, die Pflanzparty zu wiederholen, führten zur Zusage von Stadtverwaltung und Forstmitarbeitern, im nächsten Jahr an anderer Stelle „einheitszubuddeln“. Die Fläche, auf der die Pflanzparty 2019 stattgefunden hat, wird außerdem mit einem Hinweisschild versehen

Einheitsbuddeln

Einheitsbuddeln, das ist eine deutschlandweite Baumpflanz-Aktion am Tag der Deutschen Einheit, die in Schleswig-Holstein ins Leben gerufen wurde. *„Stell dir vor, am 3. Oktober würde jeder Mensch in Deutschland einen Baum pflanzen. 83 Millionen. Jedes Jahr. Ein neuer Wald. Von Nord nach Süd, von Ost bis West. Für das Klima. Und für dich und deine Familie. Für unsere Zukunft“*, so lautet der Slogan der Aktion.

In Oestrich-Winkel stieß dieser Aufruf auf offene Ohren, genau gesagt auf die von Almut Hammer, Ortsvorsteherin von Oestrich. Sie gab die Idee begeistert weiter an Bürgermeister Kay Tenge und die Ortsbeiräte und so packten viele Hände an, um mithilfe der Mitarbeiter von Hessen Forst in nur wenigen Tagen eine „Pflanzparty“ im Stadtwald von Oestrich-Winkel ins Leben zu rufen.

Für nur 2,50 Euro pro Baum konnten Bürgerinnen und Bürger am Donnerstag, den 03.10.2019 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr in der Oestrich-Winkeler Gemarkung, in der Nähe der Waldäcker, selbst einen rund einen Meter hohen Trieb einbuddeln. Schaufeln, Werkzeug und Gießkannen stellte die Revierförsterei zur Verfügung.

Auch wer am 3. Oktober schon etwas anderes vorhatte, konnte trotzdem mitmachen. Entweder er pflanzte auf dem eigenen Grundstück einen neuen Baum oder er spendete Geld für einen neuen Baum im Stadtwald.